

1. Hansa-Automobilprüfung 1966 „Hungrier Wolf“ - Presse

1. ADAC-Hansa-Automobilprüfung

Von Rainer Braun

Als saisonabschließendes Rennen in Deutschland veranstaltete der Automobilsportclub Hamburg in Zusammenarbeit mit dem ADAC-Gau Hansa am 23. Oktober auf dem Bundeswehrflugplatz „Hungrier Wolf“ bei Itzehoe ein nationales Rundstreckenrennen für Touren-, Grand-Tourisme- und Sportwagen sowie Formel-V-Rennwagen. Fast 100 Starter waren zu dieser von den Organisatoren mit viel Idealismus und Improvisation durchgeführten Veranstaltung gekommen. Sowohl Trainings- wie Rennläufe wurden an einem einzigen Tag zügig und ohne einen einzigen Unfall abgewickelt. Leider dürfte diesem Rennen jedoch, zumindest auf der jetzigen Strecke, keine allzu lange Lebensdauer und schon gar kein Meisterschaftslauf in den kommenden Jahren beschieden sein, denn der Kurs – das zeigte sich mehr als deutlich – ist absolut ungeeignet für größere Wagenfelder. Die rundum lediglich knapp drei Meter (!) breite Betonpiste macht ein gefahrloses Überholen der Teilnehmer untereinander nahezu unmöglich. Zu allem Überflus war die Strecke ausgerechnet an der engsten Kurve mit einer gleichmäßigen Schlamm- und Schmutzschicht überzogen, so daß rund 50 Prozent aller Starter grundsätzlich zuerst einmal recht unangenehme Bekanntschaft mit der angrenzenden, total verschlammten Wiese machten. Vor allem für die Formel-V-Fahrer wirkten sich diese ungewollten Rutschpartien teilweise verheerend aus, und so mancher Pilot entstieg über und über mit Schlamm bedeckt seinem Monoposto. Der Berliner Wolf-Rüdiger Zink soll sich an diesem Tag allein dreimal gründlich gewaschen haben, bevor er sich wieder unter der zivilisierten Menschheit sehen lassen konnte!

Tagesschnellster und Gesamtsieger dieser Erstlings-Veranstaltung war Jürgen Neuhaus auf Porsche Carrera 6. Völlig konkurrenzlos absolvierte der Wuppertaler seine 15 Runden und

fuhr absoluten Rekord auf der 3,5 km langen Strecke, die übrigens ausschließlich Linkskurven aufweist. Bei den Tourenwagen gab es durch Herbert Schultze auf Alfa Romeo GTA einen ebenso klaren wie konkurrenzlosen Sieg. Die TW-Klasse über 1600 ccm entschied der Wolfsburger Klaus Gerwitz auf BMW 1800 TI für sich, nachdem die laufenden Angriffe des Hamburgers Klaus Behrmann (Mercedes 220 SE) wiederholt in der Wiese endeten. Das Formel-V-Rennen – mit 15 Startern besetzt – gewann Siegmund Seligmann (Hannover) mit einem Beach-Car ziemlich klar und fast mit Rundenvorsprung vor Peter Knees (Nagold) auf Apal und Wolf-Rüdiger Zink (Berlin) auf Fuchs.

1. Klingenring-Bergpreis war ein voller Erfolg

Die cleveren Benzinfüchse hatten eine Veranstaltung aufgezo-gen, die sich – auch gemessen an „großen“, bekannten Bergrennen – durchaus sehen lassen konnte. Der 1. ADAC-Klingenring-Bergpreis wurde für sie ein voller Erfolg. Daß alles so gut klappen würde, hatten sie wohl selbst nicht zu träumen gewagt.

Man sah „Stars“ am Start, man sah unbekannte, junge Ausweisfahrer, die mit viel Idealismus ihren Wagen präpariert hatten und sich nicht scheuten, als Anfänger im Konzert der bekannten Größen mitzuspielen. Und ihr Einsatz wurde belohnt!

Der Zuspruch der Aktiven war mehr als befriedigend: 100 Fahrer von Tourenwagen, Grand-Tourisme-Fahrzeugen und Sportwagen hatten gemeldet. Als besondere Attraktion galten die Formel-V-Rennwagen, die des öfteren Mühe hatten, sich einen Weg durch die interessierte Menschenmenge zu bahnen.

Was sich schon im Training am Samstag abzeichnete, wurde am Sonntag Wirklichkeit: Die vielen tausend Zuschauer erlebten einen hervorragenden Sport, wurden Zeugen einer echten Werbung für den Automobilsport. Zwar lagen die Trainingszeiten fast aller Fahrer wesentlich über den Wettbewerbszeiten, da das Training bei trockener Bahn ausgetragen wurde, während am Sonntag die Bahn jederzeit feucht war, dennoch ließen die Leistungen in den zwei Läufen pro Wagen nichts zu wünschen übrig.

Neuhaus fuhr denn auch mit dem Carrera 6 mit 1:22,1 Minuten absoluten Streckenrekord, was einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 107,6 km/h entspricht.

Schnelle Leute gab es aber auch bei den Tourenwagen-Fahrern. Helmut Kelleners, Dinslaken, ließ bei den Spezial-Tourenwagen bis zu 2000 ccm mit seinem BMW alle Konkurrenten klar hinter sich und fuhr beide Läufe in einer Gesamtzeit von 3:03,1 Minuten. Nicht wesentlich langsamer war das nächste „As“, Hans-Peter Koepchen, Osterath, der die TW-Klasse bis zu 2000 ccm klar beherrschte und seinen BMW 2000 TI zweimal in der Gesamtzeit von 3:08,5 Minuten über die schlüpfrige Piste scheuchte.

W-ADAC-Autoslalom am 6. November 1966

Wertungsgruppe I: Serientourenwagen

2: Serientourenwagen bis 1000 ccm

W., Solingen	NSU 1000 LS	1:51,6	KS
Münster	NSU 1000	1:52,6	
B., Remscheid	NSU 1000 S	1:54,1	
y, H., Neuß	NSU Prinz	1:55,7	
ik, F., Köln	Fiat 850	1:57,2	
C.-J., Alsbach	NSU 1000 S	1:57,3	
anz, H., Wuppertal	Skoda 1000 MB	2:00,3	
G., Bonn	Austin	2:03,8	
M., Troisdorf	Kadett L	2:05,7	

3: Serientourenwagen bis 1300 ccm

rg, R., Wermelskirchen	Austin	1:53,2	KS
H., Köln	VW 1300	1:53,4	
i., Gr. Königsdorf	VW 1300	1:56,3	
R., Kamp-Lintfort	Opel Kadett	1:58,0	

4: Serientourenwagen bis 1600 ccm

rs, H., Dinslaken	Alfa R. Giulia S	1:48,5	KS
ki, P.	Alfa Romeo GTV	1:51,2	
E., Siegburg	Alfa R. Giulia S	1:51,5	
sf, H. C. V., Lintfort	Alfa R. Giulia S	1:54,6	
N., Viersen	BMW 1600/2	1:56,8	
sen, P., Rheydt	Alfa R. Giulia S	1:57,6	
F., Dortmund	Simca 1500	1:59,2	
W., Breinig	Fiat 1500 L	2:04,8	

5: Serientourenwagen bis 2000 ccm

G., Dülmen	Audi	1:51,1	
R.-B., Wuppertal	BMW 1800 TI	2:01,2	
K., Borken	BMW 1800 TI	2:21,4	

6: Serientourenwagen über 2000 ccm

J. D., Köln	Mercedes 250 S	2:01,2	
-------------	----------------	--------	--

Wertungsgruppe II: Tourenwagen

1a: Tourenwagen bis 700 ccm

M., Düsseldorf	BMW 700 S	1:53,2	KS
M., Neuß	NSU Prinz 4	1:53,3	
r, A., Eschweiler	BMW 700 S	1:54,0	
H., Wuppertal	BMW 700 S	1:56,6	
i, W., Dreisel	BMW 700 S	1:58,7	
o, P., Wesseling	Fiat 500	2:00,6	
V., Koblenz	BMW 700 S	2:01,8	
am, W., Brand	Steyr Puch	2:06,5	

2a: Tourenwagen bis 1000 ccm

l., Neuß	Austin Cooper	1:47,7	KS
s, D., Düsseldorf	DKW F 12	1:52,2	
Düsseldorf	DKW Junior	1:52,5	
g, F., Roisdorf	DKW F 11	1:52,8	
s, K., Berghelm	DKW Junior	1:53,5	
n., Rodenkirchen	Opel Kadett	1:55,1	
n, D., Düsseldorf	Fiat Coupé	1:55,6	
A., Köln	Renault Gordini	2:06,3	

3a: Tourenwagen bis 1300 ccm

ann, Albachten	Austin Cooper S	1:44,3	KS
H., Werdohl	Morris Cooper S	1:45,7	
W., Neuß	Glas 1304 TS	1:45,8	
G., Neuß	Glas 1304 TS	1:47,8	
ann, E., Dortmund	Glas 1304 TS	1:49,7	
ik, W., Düsseldorf	Glas 1304 TS	1:52,1	
r, R., Aachen	Glas 1304 TS	1:52,2	
r, K., Solingen	Glas 1304 TS	1:52,5	
n, R., Marl	Glas 1304 TS	1:53,2	
gger, A., Erkrath	Glas 1304 TS	1:55,5	
l., Gehlert	Glas 1304 TS	1:57,2	

4a: Tourenwagen bis 1600 ccm

elen, R., Köln	Alfa R. GTA	1:40,1	KS
ann, W., Düsseldorf	Fiat 1500 TS	1:50,7	
t, H., Münster	Alfa R., Giulia	1:55,0	
M., Münster	Neckar 1500 TS	1:55,6	
nann, V., Köln	Ford 12 M TS	2:02,6	

5a: Tourenwagen über 1600 ccm

t, H., Duisburg	BMW 1800 TI	1:49,2	KS
z, H.-P., Köln	Ford 20 M TS	1:55,4	
W., Britton	BMW 2000 TI	1:55,4	
G., Köln	Mercedes 220 SE	1:58,5	

Wertungsgruppe III: Grand-Tourisme-Wagen

10: GT-Wagen bis 1300 ccm

K., Düsseldorf	Fiat 850 Spider	1:45,8	
H., Köln	Glas 1300 GT	1:57,2	
W., Köln	Alfa Romeo	1:58,0	

Klasse 11: GT-Wagen bis 1600 ccm

Scholz, K., Neuß	Lotus Elan	1:39,5	KS
Kempen, F.-J., Köln	Porsche SC	1:51,2	
Gielisch, I., Düsseldorf	Porsche C	1:52,2	
Thelen, H., Andernach	Porsche SC	1:52,9	

Klasse 12: GT-Wagen über 1600 ccm

Kreimer, H., Köln	Porsche 911 S	1:49,5	KS
Humpert, D., Moers	Porsche 911	1:50,5	
Lechelt, R., Nievenheim	Glas 1700 GT	1:54,1	
Faber, Ch., Porz	Jaguar E	1:56,4	

Wertungsgruppe IV: Sportwagen

Klasse 16: Sportwagen bis 1600 ccm

Zimmermann, H., Düsseldorf	Porsche SC	1:43,8	
Kern, D., Baumbach	Lotus Elan	1:47,5	
Herzig, P., Wuppertal	Abarth	a. d. W.	

Klasse 17: Sportwagen bis 2000 ccm

Neuhaus, J., Wuppertal	Porsche Carrera 6	1:43,8	
------------------------	-------------------	--------	--

Klasse 17a: Sportwagen über 2000 ccm

Magner, M.-E., Wuppertal	Ford Cobra	1:43,3	
--------------------------	------------	--------	--

Wertungsgruppe V: Spezialtourenwagen

Schumacher, W.-G., Hiltrup	Aust. M. Coop. S	1:46,7	KS
Fischbach, R., Wermelskirchen	NSU Prinz 1000 TT	1:48,0	
Kurth, L., Brühl	Glas 1400 S	1:48,3	
Giebfried-Nitzard, H., Düren	Glas 1304 TS	1:48,8	
Neuroth, H., Köln	Glas 1204 TS	1:51,3	
Schuster, H., Neuß	BMW 2000 TI	1:51,6	
Michels, Th., Düsseldorf	Mercedes 220	1:55,1	
Rosenbaum, R., Wahlen	DKW Junior	1:57,3	

Wertungsgruppe VI: Prototypen

Klasse 19

Binzenbach, G., Köln	Bizzarini	1:57,6	
----------------------	-----------	--------	--

Gesamtklassement

Scholz, K., Neuß	Lotus Elan	1:39,5	
Stommelen, R., Köln	Alfa R. GTA	1:40,1	
Magner, M.-E., Wuppertal	Ford Cobra	1:43,3	
Zimmermann, H., Düsseldorf	Porsche SC	1:43,8	
Neuhaus, J., Wuppertal	Porsche Carrera 6	1:43,8	

1. ADAC-Hansa-Automobilprüfung 1966 am 23. Oktober 1966

Kategorie: Serien-Tourenwagen

Klasse bis 1300 ccm

1. Meyer, Hans, Gut Kogel	NSU Prinz 1000 TT	
2. Fröber, Hans-Joachim, Kiel	NSU Prinz 1000 TT	
3. Neuhaus, Lothar, Hamburg	Morris Mini Minor 850	

Klasse über 1300 ccm

1. Struckmann, Walter, Stadthagen	BMW 1800 TI	
2. Zöfzig, Wolfgang, Bargfeld	BMW 1800 TI	
3. Siemund, Günther, Hamburg	Alfa R. Sprint GT	
4. Kuchenbuch, K.-Heinz, Hamburg	BMW 1800 TI	
5. Rössing, H.-Joachim, Hamburg	Alfa Romeo Giulia S	
6. Belz, Kurt, Berlin	Daimler-Benz 250 SE	
7. Dreier, Bernd, Hamburg	BMW 1800 TI	

Kategorie: Tourenwagen

Klasse bis 700 ccm

1. Franz, Michael, Hameln	BMW 700 CS	
2. Berthold, Manfred, Braunschweig	BMW 700 S	
3. Nysten, Hans-Peter, Hildesheim	BMW 700	
4. Rudkoffsky, Bernd, Hamburg	BMW 700 CS	
5. Bigalke, Anselm, Hamburg	Steyr Puch 500 D	
6. Müller-Sturmhöfel, Lothar, Berlin	BMW 700	
7. v. Appen, Henry, Hamburg	BMW 700 S	
8. Drexler, Hans-Jürgen, Berlin	BMW 700 S	

Klasse von 700 bis 1000 ccm

1. Klein, Hans-Joachim, Hannover	Fiat Abarth 1000 TC	
2. Thiele, Wolfgang, Berlin	DKW F 12	
3. Hillmer, Heinz, Buchholz	DKW F 12	
4. Marschke, Manfred, Berlin	Renault R 8	
5. Vogler, Manfred, Hamburg	Morris Cooper	
6. Warnemünde, Rolf, Hamburg	Opel Kadett	
7. Jacobsen, Heinrich, Langenh.-Heide	Fiat Neckar 100 D	
8. Davidmeyer, Rolf, Hannover	DKW Junior d. L.	
9. Linzenburg, Otto, Berlin	DKW F 11	

Klasse von 1000 bis 1300 ccm

1. Koch, Heinz, Elmshorn	Glas 1304 TS	
2. Tonne, Friedrich, Wolfsburg	Glas 1304 TS	
3. Riedel, Ulrich, Wolfsburg	Glas 1300 TS	
4. Schulte jr., Bernd, Meschede	BMC Cooper S	
5. Moltz, Lothar, Lachendorf	Glas 1204 TS	

6. Bock, Günter, Passade	Glas 1304 TS	
7. Rubach, Klaus, Hamburg	Glas 1204 TS	
8. Stümer, Albert, Hamburg	Glas 1204 TS	
9. Heuer, Bernd, Braunschweig	Glas 1300 TS	
10. Howaldt, Hans-Georg, Hamburg	Glas 1204	
11. Krüger, Rolf, Travemünde	DKW F 102	
12. Mickat, Bodo, Hamburg	Glas 1304 TS	
13. Maltzahn, Horst, Hamburg	Fiat 1300	
14. Kishauer, Jürgen, Berlin	Glas 1304 TS	

Klasse von 1300 bis 1600 ccm

1. Schultze, Herbert, Berlin	Alfa Romeo GTA	
2. Schleifer, Ulrich, Berlin	Alfa Romeo Giulia S	
3. Klein, Hans-Peter, Hannover	Alfa Romeo GT	
4. Hausmann, Hermann, Lütjensee	Alfa Romeo Giulia S	
5. Schubert, Dieter, Hamburg	BMW 1600	
6. Schulze, Wilhelm, Hamburg	Fiat 1500 C	
7. Axt, Peter, Hamburg	VW 1500 S	

Klasse von 1600 bis 2500 ccm

1. Gerwitz, Klaus, Wolfsburg	BMW 1800 TI	
2. Behrmann, Klaus, Hamburg	Daimler B. 220 SEb	
3. Bestmann, Hans.-H., Garstedt	Daimler Benz 220 SE	
4. Meyer, Peter, Hamburg	BMW 1800 TI Alpina	

Kategorie: Grand-Tourisme- und Sportwagen

Klasse bis 2000 ccm

1. Neuhaus, Jürgen, Hamburg	Porsche Carrera 6	
2. Kautz, Joachim, Celle	Glas 1300 GT	
3. Shimada, Koichi, Hamburg	NSU Wankel Spider	
4. Frieß, Bernd, Hamburg	NSU Wankel Spider	
5. Paprota, Klaus, Ahrensberg	Glas 1300 GT	
6. Redlefsen, Broder, Satrup	Glas 1300 GT	

Kategorie: Spezialtourenwagen

Klasse bis 1300 ccm

1. Hellgut, Peter, Hannover	Glas 1204 S	
2. Ulshöfer, Alfred, Wedel	Glas 1304 TS	
3. Klaenhardt, Jürgen, Ahrensberg	Glas 1304 TS	

Kategorie: Rennwagen

Klasse Formel V

1. Seligmann jr., Siegm., Hannover	Beach	
2. Knees, Peter, Neumünster	Apal	
3. Zink, Wolf-Rüdiger, Berlin	Fuchs	
4. v. Tschirnhaus, Götz, Hamburg	Formcar	
5. Schmidt, Norbert, Winsen	Apal	
6. Gröhnke, Jürgen, Hamburg	Autodynamics	
7. Paprota, Peter, Wendshausen	Peco	
8. Alex, Bernd-U., Hamburg	Elite	
9. Schröder, Albrecht, Vorsfelde	Formcar	
10. Richert, Gerhard, Hamburg	Apal	
11. Hölcke, Sabine, Hamburg	Raffay-Eigenbau	
12. Reiher, Ernst, Rendsburg	Autodynamics	
13. Braun, Rainer, Hannover	Fuchs	
Behrens, Wolfgang, Altencelle	BAC	

Klingenringbergrennen

Gruppe 1

Klasse 2, Serien TW, 700 bis 1000 ccm

Weizinger	Morris Cooper	3:37,7
Grimsberg, Peter	NSU 1000 L	3:39,8
Bauer, Hartmut	Opel Kadett	3:40,1
Roitzheim, Ulrich	NSU 1000 L	3:46,6
Kosiolka, Friedhelm	Opel Kadett	3:54,0
Willmen, Hartmut	NSU 1000 L	3:58,4

Klasse 3, Serien TW, 1000 bis 1300 ccm

Blumberg, Rainer	Aust. Coop. S	3:28,0
Haper, H. G.	NSU 1000 TT	3:34,4
Kemperdick, Jörgen	NSU 1000 TT	3:39,5
Leysieffer, Rob.	Alfa R. G 1300	3:43,4
Schmitz, Wolfgang	NSU 1000 TT	3:55,1

Klasse 4, Serien TW, 1300 bis 1600 ccm

Reinhardt, Rudolf	Alfa GT	3:26,0
Schwan, Franz	Alfa GT	3:29,6
Hennemann, Gerh.	Alfa Giulia S	3:31,9
Mayr, Frank	Alfa GT	3:32,5
Storsberg, Ralph	Alfa Giulia S	3:39,2
Rehberg, Helmut	Alfa GT	3:41,3
Kalkuhl, Karl	VW Var. 1600	3:43,1

Klasse 5, Serien TW, 1600 bis 2000 ccm

Jörgens, Gerd	BMW 1800 TI	3:34,5
Werner	BMW 1800 TI	3:36,2
Kurth, Adolf	BMW 1800 TI	3:38,2